A · Kontrollrunde

Inaugenscheinnahme eines Aufzugs

Ein Blatt je Personenaufzug und Runde. Umfang und sichere Durchführung aus der örtlichen Vorgabe übernehmen.

Anlagenkennung und Standort

Datum und Uhrzeit der Runde

Kontrollierende Person / Dienst

Örtliche Kontrollvorgabe (Nr. / Stand) und Turnus

Ergebnis und Nachweis je Punkt

Weg: vor Ort / Ferndiagnose / Instandhaltung / kombiniert. Ergebnis: i. O. / Mangel / offen / entfällt.
Offen = noch nicht kontrolliert. Entfällt = an dieser Anlage nicht anwendbar. Gründe auf Blatt B festhalten.
Bei Fern- oder Wartungsnachweis Beleg mit Stand zuordnen. Bei Teilabdeckung den übrigen Umfang klären.

Nr.	Kontrollpunkt	Kontrollweg	Ergebnis	Beleg / Bezug
01	Zugänge zu Schacht, Triebwerk und Schaltstellen frei und sicher. Triebwerksraum frei von Fremdlagerung.	-	-	
02	Anfahren bei offener Schachttür ist verhindert.	-	-	
03	Außerhalb der Entriegelungszone bleibt die betreffende Schachttür verriegelt.	-	-	
04	Anfahren bei offener Fahrkorbtür ist verhindert.	-	-	
05	Haltegenauigkeit an den einzelnen Haltestellen entspricht den Vorgaben für die sichere Nutzung.	-	-	
06	Zweiwege-Kommunikation bzw. Einrichtung zum Herbeirufen von Hilfe funktioniert.	-	-	
07	Wenn kein Notdienst vorhanden sein muss: aktueller Notfallplan in Anlagennähe lesbar angebracht.	-	-	
08	Vorhandene Einrichtungen wirken: Notbremsschalter, Schutz am Fahrkorbzugang und Tür-Auf-Taster.	-	-	
09	Bei Fahrkörben ohne Fahrkorbabschlusstüren: Schachtwand an den Zugangsseiten unbeschädigt.	-	-	
10	Beleuchtung im Fahrkorb funktioniert.	-	-	
11	Wände und Türen von Fahrkorb und Schacht weisen keine mechanischen Schäden auf.	-	-	
12	Verwendung entspricht Herstellerangaben und den betrieblich festgelegten Schutzmaßnahmen.	-	-	

Mängel unverzüglich dem Arbeitgeber melden. Bei Personengefährdung Anlage außer Betrieb setzen und Gefahrenstellen sichern lassen. Befund, Meldung und Zuständigkeit auf Blatt B verknüpfen.

Nur vorgesehene, sicher beherrschte Kontrollen durchführen. Fehlende Nachweise als offen kennzeichnen.

B · Befund und Nachverfolgung

Abweichung oder offenen Punkt klären

Anlagenkennung, Zeitpunkt und Punktnummern von Blatt A wiederholen. Für weitere Vorgänge Blatt B erneut verwenden.

Anlagenkennung und Standort

Runde vom (Datum und Uhrzeit)

Punktnummer(n) / Ort an der Anlage

Vorgangsnummer / zugehöriger Beleg

Befund festhalten

Was wurde wo beobachtet? Was blieb offen oder entfällt aus welchem Grund?

Bei Fremdnachweis: Quelle, Stand, abgedeckter Teil und verbleibende Kontrolle

Meldung und Sicherung

Gemeldet von / an, Zeitpunkt und Rückmeldung

Getroffene Sofortmaßnahme, Zeitpunkt und veranlassende Person

Bearbeitung nachverfolgen

Weitere Maßnahme / zuständige Person / Termin

Status, Nachweis der Erledigung und Entscheidung der verantwortlichen Stelle mit Datum

Die Wiederinbetriebnahme einer gesperrten Anlage erfordert eine eigene Entscheidung nach geklärtem Befund.